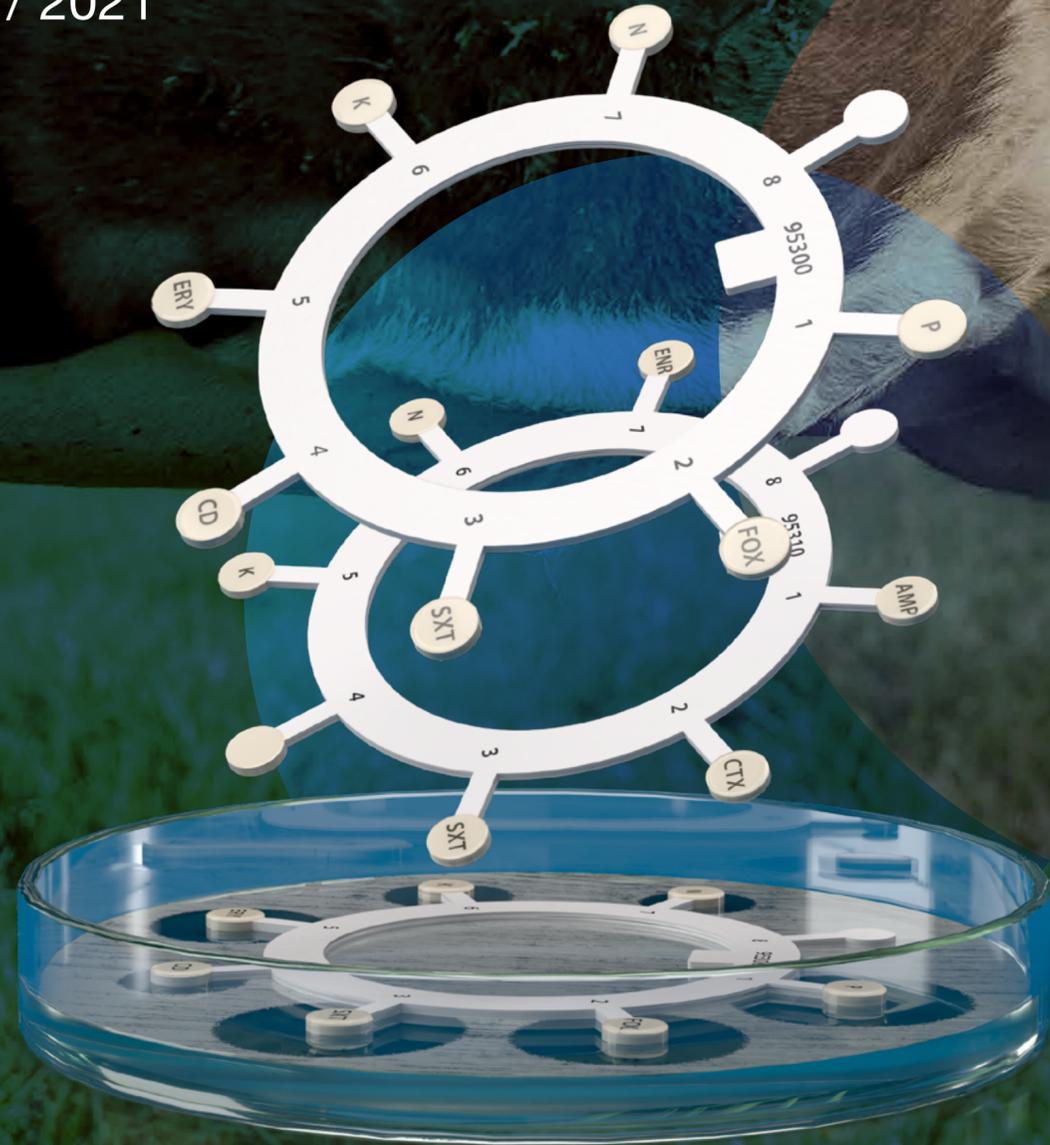


Paper Ring Gebrauchsanweisung

Version 1.0 / 2021



MASTITIS



Verwendung

- 1 Lassen Sie die Ringe vor dem ersten Öffnen ca. 5 Minuten lang Raumtemperatur annehmen. Dies beugt Kondenswasserbildung vor.

- 2 Fertigen Sie eine frische Reinkultur an. Suspendieren Sie dazu 3-5 reine Kolonien von einem Nicht-selektiv-Nährboden in steriler, isotonischer Kochsalzlösung.

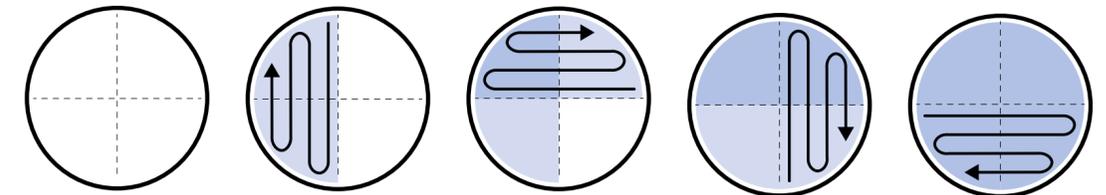
- 3 Mischen Sie die Suspension in einem Vortex. Verdünnen Sie die Trübung zu 0,5 MFU (McFarland Einheiten).

- 4 Tauchen Sie ein steriles Wattestäbchen in die standardisierte Suspension.

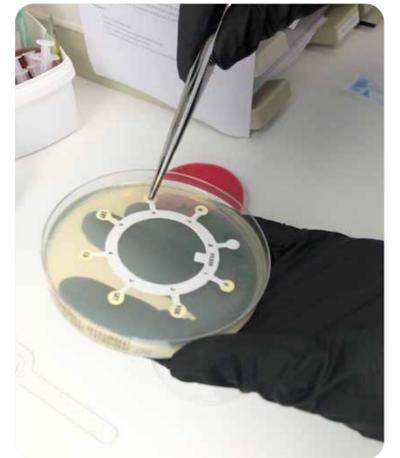


- 5 Verteilen Sie die standardisierte Suspension auf einem geeigneten Agar-Nährboden (Foto: Müller Hinton Agar).

Verstreichen Sie die Flüssigkeit gleichmäßig auf der Agaroberfläche



- 6 Entnehmen Sie einen Ring z. B. mit einer Pinzette und pressen Sie ihn binnen 15 Minuten fest auf die beimpfte Agaroberfläche.



- 7 Drehen Sie die Agarplatte auf den Kopf und bebrüten sie für 16-20 Stunden bei 35 +/- 1 °C.

Lagerung



Eine Dose enthält 100 Testringe, verpackt in 10er Einheiten zusammen mit einem Silikatabsorber.

Ungeöffnete Ringe: Lagerung zwischen -20 °C und +8 °C in der Dose.

Angebrochene Ringe: Übrig gebliebene Ringe können Sie bei 2-8 °C zusammen mit den Silikatabsorbent über 14 Tage aufbewahren.

Lassen Sie die Ringe vor dem Öffnen der Dose Raumtemperatur annehmen, um Kondenswasserbildung vorzubeugen. Die Feuchtigkeit kann einige Wirkstoffmoleküle schädigen.



Interpretation

1 Überprüfen Sie, ob die Agarplatte auf konfluierendes und gleichmäßiges Koloniewachstum.

Im Zweifelsfalle wiederholen Sie den Test.

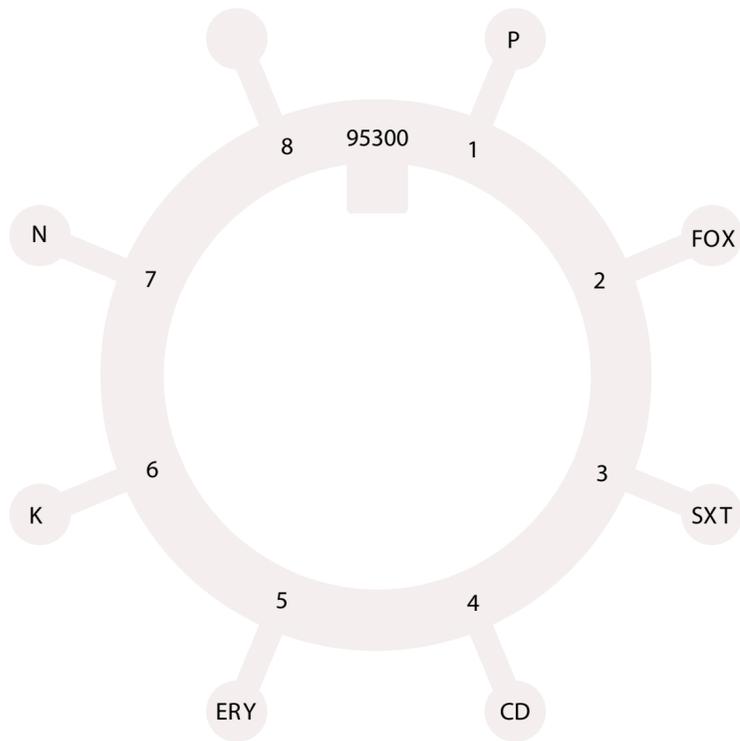
2 Messen Sie die Hemmhofdurchmesser in mm. Vergleichen Sie diese mit den Durchmessern von Standard-Stämmen zur Qualitätskontrolle.



3 Teilen Sie die Hemmhofdurchmesser gemäß den Grenzwerten für die isolierten Stämme in Empfindlichkeitskategorien ein:

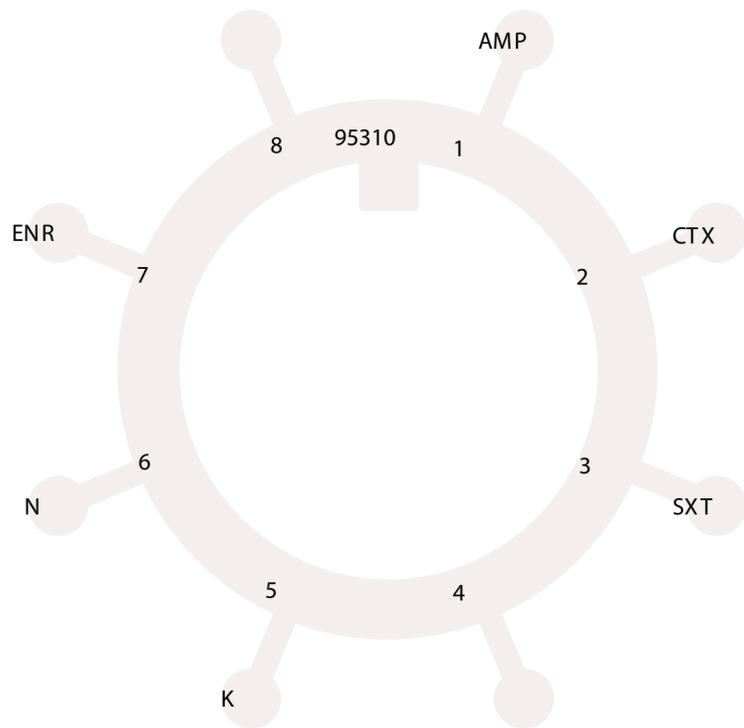
- S = Sensibel
- I = Intermediär
- R = Resistent

Gram-positives Mastitis Panel



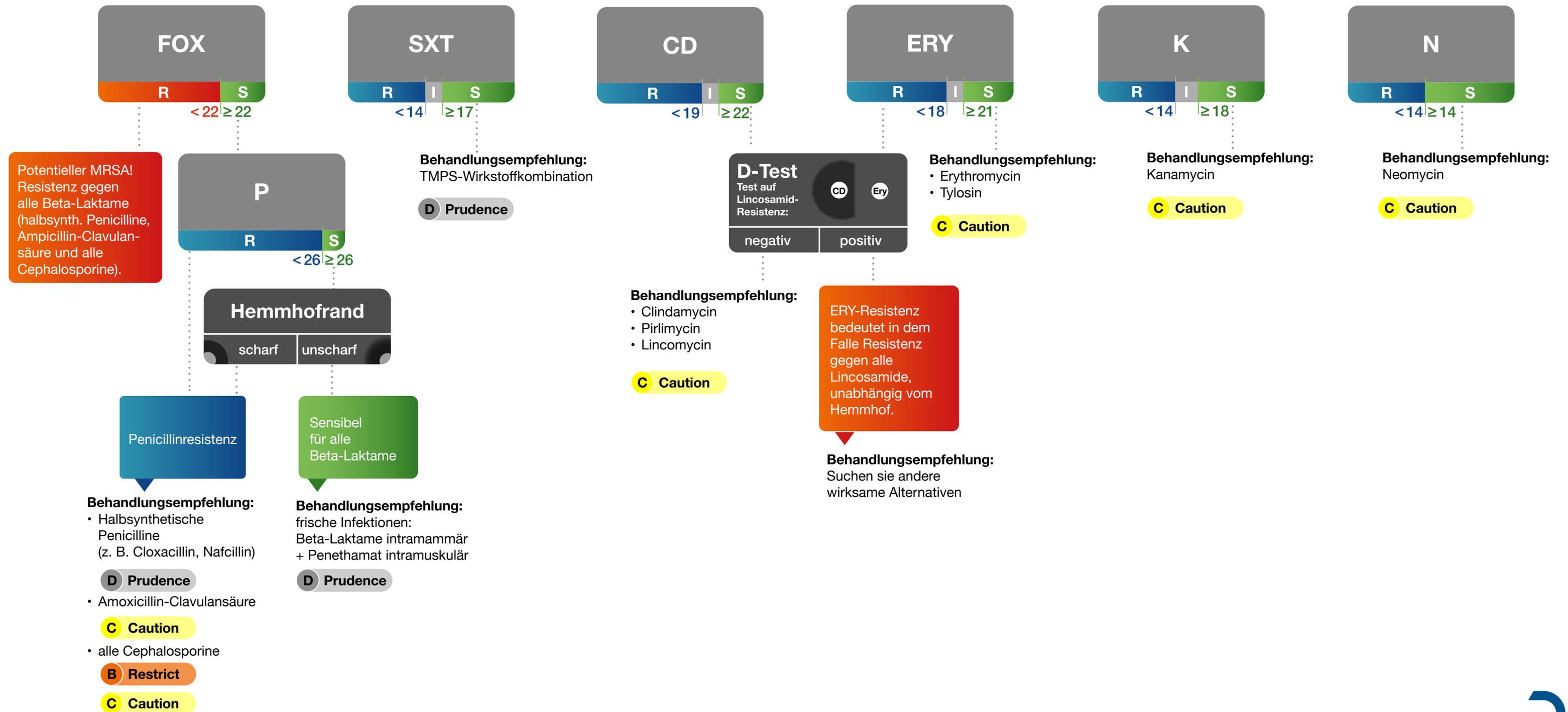
	Wirkstoff	Hemmhofdurchmesser einzelner Erregergattungen (in mm)	Repräsentierte Wirkstoffgruppe	EMA-Kategorie
P	Penicillin	<i>S. aureus</i> 	Penicilline Repräsentiert Penicillin G (Penethamat), Benzylpenicillin, Amoxicillin und Ampicillin.	D Prudence
		koag. neg. <i>Staph.</i> (NAS) 		
		<i>Streptococcus</i> spp. 		
FOX	Cefoxitin	<i>S. aureus</i> (MRSA) 	Cephalosporine Indikator für MRSA.	B Restrict C Caution
		koag. neg. <i>Staph.</i> (KNS) 		
SXT	Trimethoprim – Sulfamethoxazol	<i>Staphylococcus</i> spp. 	Repräsentiert alle TMPS-Wirkstoffkombinationen.	D Prudence
		<i>Streptococcus</i> spp. 		
CD	Clindamycin	<i>Staphylococcus</i> spp. 	Lincosamide Repräsentiert Pirlimycin und Lincomycin. Prüfung in Kombination mit Erythromycin auf Lincosamid-Resistenz.	C Caution
		<i>Streptococcus</i> spp. 		
ERY	Erythromycin	<i>Staphylococcus</i> spp. 	Makrolide Repräsentiert Tylosin (Volle Kreuzresistenz).	C Caution
		<i>Streptococcus</i> spp. 		
K	Kanamycin	<i>Staphylococcus</i> spp. 	Aminoglykoside	C Caution
N	Neomycin	<i>Staphylococcus</i> spp. 	Aminoglykoside	C Caution

Gram-negatives Mastitis Panel



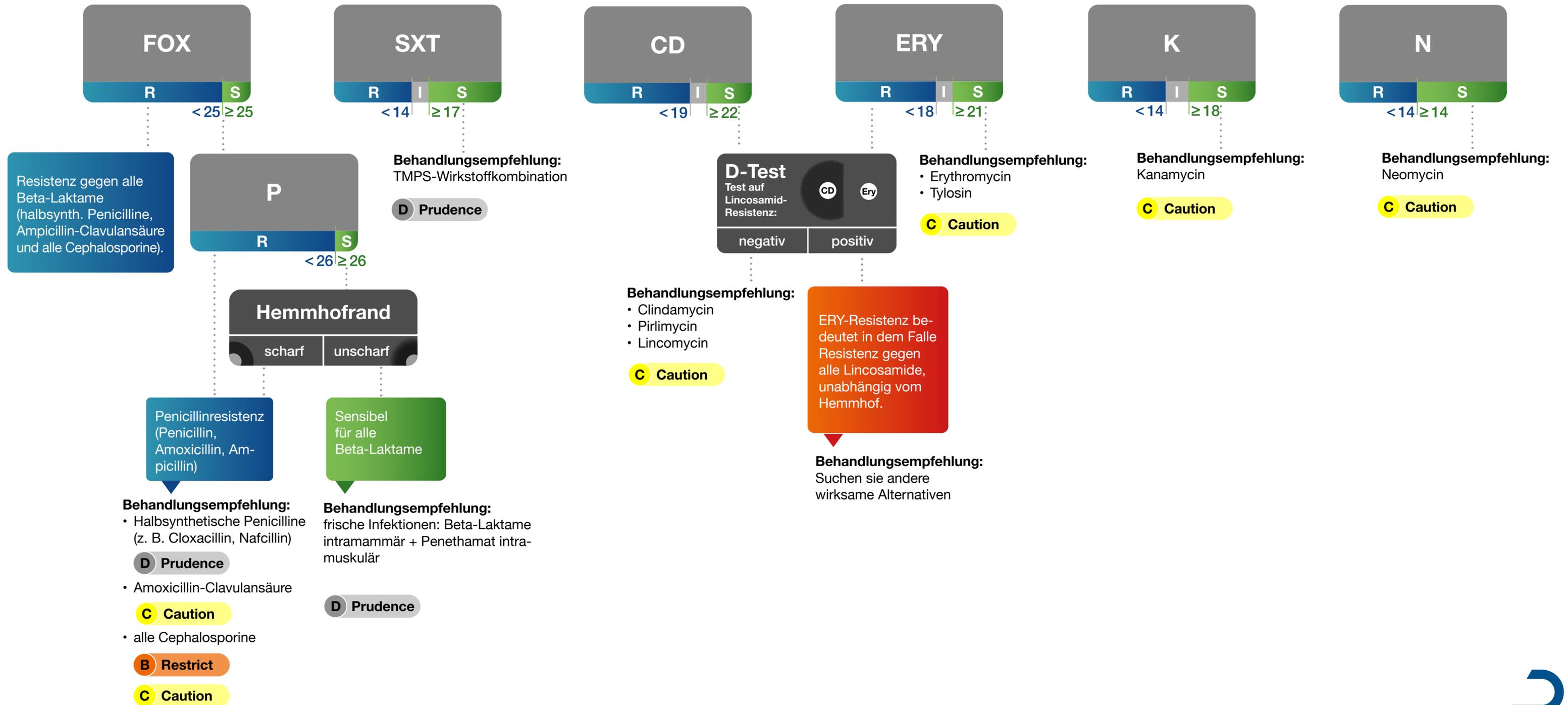
	Wirkstoff	Hemmhofdurchmesser einzelner Erregergattungen (in mm)	Repräsentierte Wirkstoffgruppe	EMA-Kategorie
AMP	Ampicillin	Enterobacteriaceae 	Penicilline	D Prudence
CTX	Cefotaxim	Enterobacteriaceae 	Cephalosporine Indikator für ESBL / AmpC Aktivität	B Restrict C Caution
SXT	Trimethoprim – Sulfamethoxazol	Enterobacteriaceae 	Repräsentiert alle TMPS-Wirkstoffkombinationen	D Prudence
K	Kanamycin	Enterobacteriaceae 	Aminoglykoside	C Caution
N	Neomycin	Enterobacteriaceae 	Aminoglykoside	C Caution
ENR	Enrofloxacin	Enterobacteriaceae 	Chinolone	B Restrict

S. aureus



Hinweis: Hemmhofdurchmesser in mm

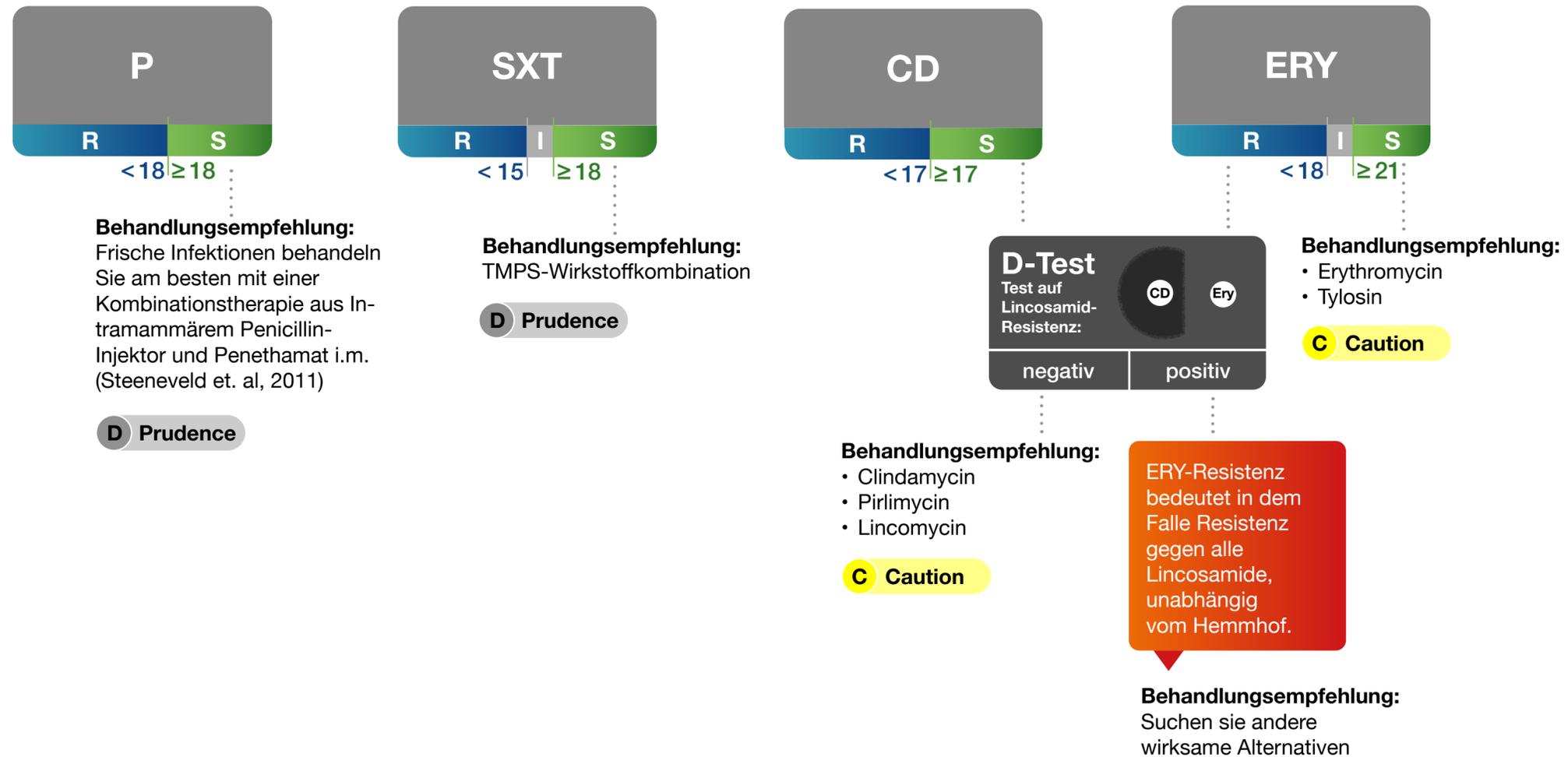
koagulase negative Staph. (KNS)



Hinweis: Hemmhofdurchmesser in mm

Streptococcus spp.

Intrinsische Resistenz gegen Aminoglykoside



Hinweis: Hemmhofdurchmesser in mm

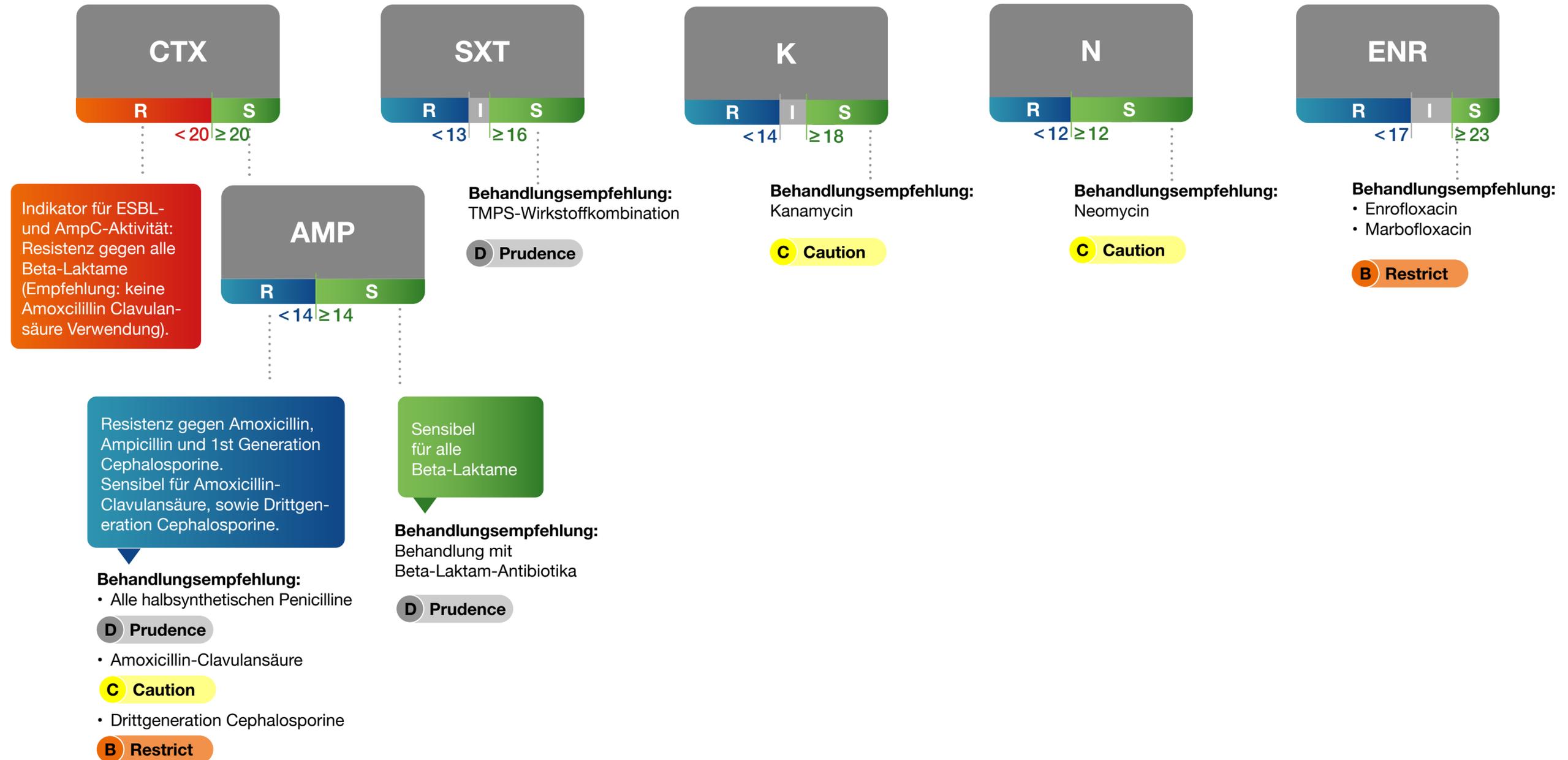


E. coli / Klebsiella spp.



E. coli sind intrinsisch resistent gegen (Benzyl-)penicillin.

Klebsiella spp. sind intrinsisch resistent gegen (Benzyl-)penicillin und Ampicillin.



Hinweis: Hemmhofdurchmesser in mm